

ger Betreuer der Stützpunkte. Hinzu kommen gezielte Konferenzen und Aktivtagungen, organisiert durch die Stadtbezirksleitungen, die örtlichen Staatsorgane bzw. durch Parteiorganisationen oder Betriebsdirektoren.

In diesen Ausstellungen erhalten die Besucher einen kleinen Einblick in die riesige Aufgabe, entsprechend dem Beschluß des XI. Parteitagés bis 1990 85 000 bis 90 000 CAD/CAM-Arbeitsstationen in unserer Volkswirtschaft wirksam zu machen. Das bedeutet, an jedem Arbeitstag etwa 60 Computer neu einzusetzen, für deren Bedienung zunehmend mehr Werkttätige rechtzeitig zu qualifizieren sind.

5. CAD/CAM-Konsultationsstützpunkte, die untereinander in den Erfahrungsaustausch treten, bereichern sich gegenseitig und können daher neue Erkenntnisse rascher an den Mann bringen. Sie gewinnen an Einfluß und Autorität in dem Maße, wie sie eine gut funktionierende Zusammenarbeit mit den territorialen Staatsorganen, insbesondere mit der Arbeitsgruppe Territoriale Rationalisierung, anstreben.

Dabei geben die Stützpunkte vielfältige Anregungen für das Ausschöpfen von Reserven durch die territoriale Rationalisierung. Eng gestaltet sich auch die Zusammenarbeit der Kommissionen für Wissenschaft und Technik der Stadtbezirksleitungen mit den Konsultationsstützpunkten.

### Konsequente politische Führung

Unser Studium der Tätigkeit der Konsultationsstützpunkte für den Einsatz der Schlüsseltechnologie CAD/CAM in der Stadt Leipzig bestätigt: Fortschreitende Ergebnisse bei der Einführung dieser Technologie werden überall dort erreicht, wo die Parteiorganisationen mit Konsequenz diesen Prozeß politisch führen, wo sie ein politisches Umfeld schaffen, das dazu beiträgt, daß jeder seine Verantwortung erkennt und wahrnimmt.

Zum Beispiel wurden in dem Stadtbezirk Leipzig-Nord zur Einführung der CAD/CAM-Technik in 28 Parteiorganisationen thematische Parteileitungssitzungen durchgeführt. Im Ergebnis legten die Parteileitungen als Schwerpunkte der politischen Führung fest:

- In persönlichen Gesprächen die politische und sozialökonomische Bedeutung der CAD/CAM-Technologie erläutern und die künftigen Aufgaben erklären.

- Den Einfluß auf die Qualifizierung und Ausbildung der Kader aus dem eigenen Betrieb verstärken.

- Alle gesellschaftlichen Organisationen in die Vorbereitung des Einsatzes der CAD/CAM-Technik einbeziehen und Einfluß darauf nehmen, daß sie in diesem Prozeß ihre spezifischen Aufgaben erfüllen.

- Den jungen Angehörigen der wissenschaftlich-technischen Intelligenz, insbesondere den Jugendforscherkollektiven, bei der Vorbereitung und beim Einsatz der neuen Technologie anspruchsvolle Aufgaben übertragen.

- Die Betriebszeitung zur Popularisierung dieser Schlüsseltechnologie systematisch nutzen.

Auf Vorschlag der Stadtbezirksleitung Leipzig-Nord wurde im Drehmaschinenwerk der CAD/CAM-Konsultationsstützpunkt des Stadtbezirkes eingerichtet. Dieser Betrieb ist der fortgeschrittenste in der Anwendung von Schlüsseltechnologien. Er verfügt bereits über große Erfahrungen bei der durchgängigen Einführung von CAD/CAM-Lösungen und beim Einsatz von Rechentechnik sowie bei der Entwicklung der flexiblen Automatisierung. Die Genossen der Parteiorganisation sowie die staatlichen Leiter dieses Betriebes haben einen festen parteilichen Standpunkt zur Einführung neuer Technik und neuer Technologien, dabei richten sie ihr Augenmerk auf jene, die das Tempo bestimmen.

Andreas Lämmel/Uwe Teichert

Karl-Marx-Universität Leipzig, Sektion Wirtschaftswissenschaften

## Leserbriefe

tausch über die Realisierung der Ziele. Der Rat der Parteisekretäre schätzt die Entwicklung der kooperativen Beziehungen ein und gibt dem Kooperationsrat Empfehlungen zur weiteren Verbesserung der kooperativen Zusammenarbeit.

Des weiteren hat sich unser Rat der Parteisekretäre die Aufgabe gestellt, eine Analyse zur Wettbewerbsführung und zu den Leistungsvergleichen zwischen den Kollektiven unserer Genossenschaften zu erarbeiten, um gute Erfahrungen schnell zu verallgemeinern.

Anneliese Schaarschmidt  
Parteisekretärin in der LPG (P) Grapzow

## Leistungen für die Bevölkerung steigen

Bei allen Kommunisten und den anderen Werkttätigen des VEB Dienstleistungskombinat Leipzig fanden die Beschlüsse des XI. Parteitagés volle Zustimmung und waren Anstoß zu neuen Initiativen.

Die während der Vorbereitung des Parteitagés entwickelte lebendige politische Massenarbeit, der Dialog mit jedem Werkttätigen, setzten sich in der Phase des Studiums der Beschlüsse, ihrer unverzüglichen Auswertung und ihrer Verwirklichung im Betrieb fort. Die Schwerpunktaufga-

ben bei der Führung des sozialistischen Wettbewerbs wurden den neuen Erfordernissen entsprechend festgelegt. Dabei wurde sichtbar, daß die Werkttätigen ihre ganze Kraft dafür einsetzen, die Beschlüsse des XI. Parteitagés zur Verbesserung der Versorgung mit Dienstleistungen, besonders im Interesse der werkttätigen Frauen und der Schichtarbeiter, zu verwirklichen. Die Kommunisten verstehen es vorrangig als eine politische Aufgabe, den Kampf um eine bessere Versorgung der Bevölkerung mit Dienstlei-